

Das Benefizprojekt: Sanierung der Orgel in St. Margaret

„Ein Instrument, welches die Organisten zu inspirierendem Musizieren anhält und die Herzen der Zuhörer erreicht, sei dies in erhabenen, andächtigen, oder freudvollen Momenten.“

So beschreibt der angesehene schweizer Orgelbauer Andreas Metzler treffend den Anspruch an eine schöne Orgel. Zwei Sachverständige haben unserer Orgel das Potential dazu bestätigt. Die nach dem zweiten Weltkrieg von Dr. Helmut Bürgle betreute, ausgebaut, immer wieder verbesserte Orgel kann und soll auch das Instrument des 21. Jahrhunderts bleiben. – Wenn wir es jetzt richtig anpacken, kann nach der Sanierung ein inspirierendes Instrument erklingen, das die nächsten 50 Jahre und darüber hinaus Freude bereitet.

– So stand es vor fünf Jahren im Rahmen der zweiten Nacht der Musik an gleicher Stelle zu lesen. Das Werk ist vollbracht. Und es ist absolut gelungen!



Es konnte das vorhandene Instrument bestmöglich renoviert und optimiert werden. Was allerdings die berühmte Stange Geld gekostet hat. So organisiert der Kirchenchor Markt Schwaben unter der Leitung von Stefan Krischke zum dritten Mal – nach 2010 und 2013 – die Nacht der Musik. Mit dabei sind in diesem Jahr u.a. die Höhenkirchner Saitenmusik, Elke Deuringer und Hermann Bogenrieder, die Markt Schwabener Marktkapelle, The Groovy Girls, „Herrenbesuch“, „Markt Schwabens Finest“ – die Bigband der Musikschule, „Talking brass“, „Ensemble Bellamira“ u.v.a.

Herausgeber:
Kirchenchor Markt Schwaben, Leitung Stefan Krischke

Freitag, 22.6.2018

Nacht der Musik

19 – 24 Uhr
Markt Schwaben
zu Gunsten der Orgelsanierung

Eintrittspreise (Vorverkauf/Abendkasse)

Familienkarte: 24 € / 28 €

Erwachsene: 12 € / 14 €

Jugendliche von 12–21 J.: 5 €

Vorverkauf

in Markt Schwaben bei Optik Pillar am Marktplatz
und im Anschluss an die Gottesdienste
in St. Margaret am 9./10. und 16./17. Juni